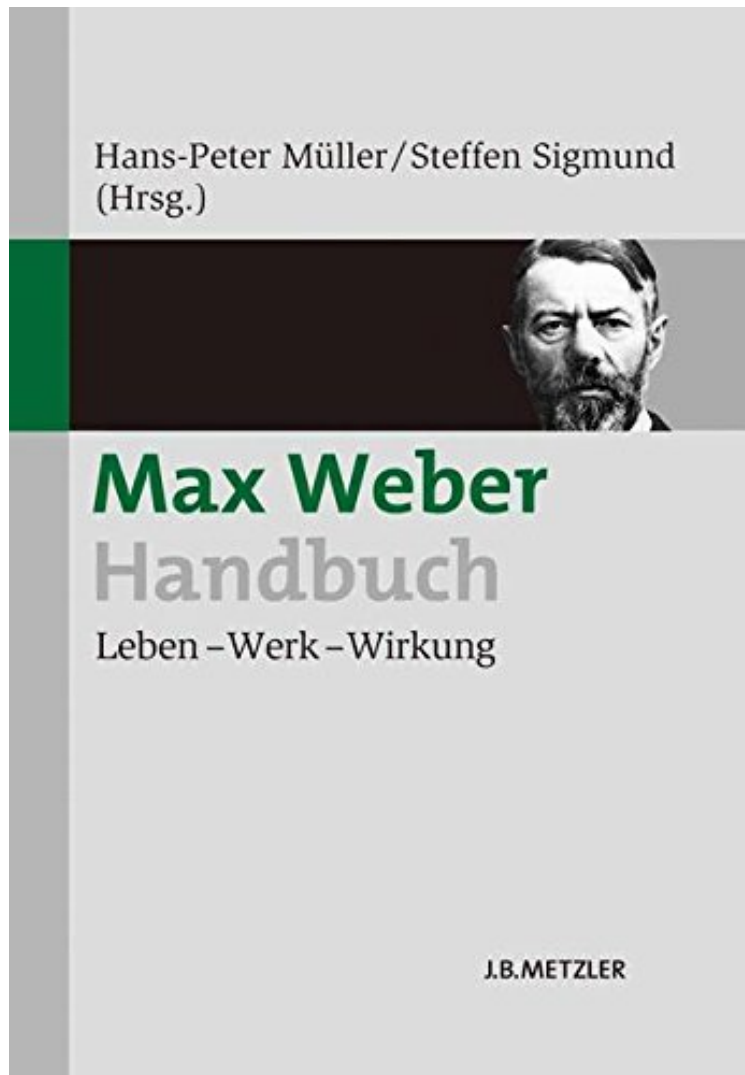


(Read now) Max Weber-Handbuch: Leben Werk Wirkung

Max Weber-Handbuch: Leben Werk Wirkung

Von J.B. Metzler

DOC | *audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #765588 in BcherVerffentlicht am: 2014-05-12Abmessungen: 9.69 x 1.18b x 6.97l, .0 Pfund Einband: Gebundene Ausgabe425 Seiten | File size: 56.Mb

Von J.B. Metzler : Max Weber-Handbuch: Leben Werk Wirkung before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Max Weber-Handbuch: Leben Werk Wirkung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eines der besten Nachschlage- und Einfhrungswerke zu Max WeberVon Andreas (Media-Mania)Hans-Peter Millers und Steffen Sigmunds Handbuch zu Max Weber bietet einen groartigen berblick ber das Werk und das Leben dieses Pioniers der Soziologie. Das Handbuch ist durchweg auf einen aktuellen Forschungsstand und gibt sowohl Laien als auch Experten einen zuverlssigen ersten Einblick in viele Facetten seines Werkes.Das zentrale Kapitel des Bandes sind die Artikel zu den weberischen Begriffen. Hier erfhrt der Leser, was Weber unter Arbeit, Entzauberung, Politik oder

Wertfreiheit versteht. Diese Artikel sind allesamt sehr knapp gehalten und vermitteln nur die wichtigsten Informationen zum jeweiligen Begriff. Sie sind sehr gut zum Nachschlagen geeignet. Die restlichen Abschnitte sind anders aufgebaut. Sie bestehen aus Ingeren Aufstzen der vielen Autoren. Sie fhren entweder allgemein ein, wie das gesamte erste Kapitel zu Webers Leben und Werk, oder erlutern einen oder mehrere seiner Texte und ordnen ihn in einem greren Zusammenhang ein, wie im dritten Abschnitt.Im gesamten Band gibt es Verweise sowohl zwischen den Texten als auch zu anderen Bchern wie der Max-Weber-Gesamtausgabe oder weiterfhrender Literatur. Auch wird hufig auf Zeitgenossen von Weber Bezug genommen, um zu verdeutlichen, in welchem wissenschaftlichen Koordinatennetz sich Weber bewegt hat. Da er viele Begriffe und Ideen von Kollegen bernommen hat oder zumindest von ihnen angeregt wurde, vermittelt der Band auch immer ein wenig vom Diskussionsstand seiner Zeit. Insgesamt wird durch die vielen Verweise die Komplexitt des Werkes Webers deutlich.Die Autoren des Handbuches haben es auch geschafft, durchgehend seine Ideen und seine Person zusammen zu denken. Dem Leser wird verdeutlicht, welche Spannungen in Webers Persnlichkeit herrschten und wie seine private Entwicklung auf die Wahl der Themen, mit denen er sich beschftigte, wirkte. Auch wird deutlich, wie politisch Weber war und wie er sich insbesondere whrend des Ersten Weltkrieges und bis zu seinem Tod 1920 in die Politik eingemischt hat. Hier geht das Handbuch immer wieder ber die bloe Rekonstruktion von Theorien und Begriffen hinaus.Insgesamt ist dies eines der besten Nachschlage- und Einfhrungswerke zu Max Weber und auch eines der besten dieser Reihe vom Metzler-Verlag. Der Kauf lohnt sich!6 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. UmfassendVon M. Lehmann-PapeDer Klassiker der Klassiker in der Kultur- und Sozialwissenschaft, Max Weber, ist mit seinem umfassenden Werk Thema dieses Handbuches.Studien zu Wirtschaft, Technik, Politik, Recht, Religion und Kultur, zu Antike, Mittelalter und Moderne bilden einen ungemein breite Spanne an Themen und eine vielfltige Mglichkeit, Webers Thesen und Gedanken zu nutzen und zu verarbeiten.Mglichkeiten, die seit Jahrzehnten ebenso breit genutzt werden.Die Herausgeber finden fr die Art des blichen Umgangs mit Webers Werk das Bild des Steinbruchs.Ein Angehen jeweils konkret zu einem Thema, ein Schrfen an je konkreten Stellen des Werkes, ber das, so die These des Buches, die Botschaft von Max Weber im Sinne seines Gesamtanliegens verloren gegangen ist.Im Steinbruch werden die Vision der Soziologie als Wirklichkeitswissenschaft und Webers historisch-soziologische Konstellationsanalysen zugunsten einer punktuellen Rezeption meist hinten angestellt.So ergibt sich einer der Schwerpunkte dieses Handbuches dahingehend, diese groen Linien whrend der Darlegung von Werk und Person in differenzierten und thematischen Betrachtungen, im Blick zu behalten und jeweils herauszustellen.Hierzu findet der Leser im Handbuch zum einen eine aktuelle Bestandsaufnahme von Webers Werk (und die Erluterung seiner zentralen Begriffe und Konzepte), vor allem aber auch eine jeweils interessante und berzeugende Darlegung des Potentials Max Webers fr die Analyse aktueller und gegenwrtiger gesellschaftlicher Entwicklungen.Wir sind berzeugt, dass es gerade Webers scharfe Begrifflichkeit ist, die den Kultur- und Sozialwissenschaften heute von Nutzen sein knnen.In fnf Hauptteile strukturieren die Herausgeber dieses Werk, um all dem nahe zu kommen und gerecht zu werden.Im ersten Teil findet die historische und systematische Verortung Webers in einer knappen, biographischen bersicht ihren Platz.Im zweiten Hauptteil erlutern die verschiedenen Autoren des Werkes Webers Begriffsapparat. Begriff Webers fr die Moderne, die auch fast ein Jahrhundert nach ihrer Entwicklung treffende Bedeutung besitzen.Der dritte Hauptteil dient der Darlegung der Werke und Werkgruppen. Hier finden Einzeldarstellungen ihren Platz, in denen Webers Arbeiten zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Antike bis zum Mittelalter den Anfang machen. Organisch aus diesen ersten Forschungen ausgehend folgen fundierte und informative Einblicke in Webers zahlreiche Analysen zur Sozial-, Politik-, und Wirtschaftsverfassung Deutschlands (zu seiner Zeit).Daneben, mit das wichtigste Element zum Verstdnis des Groen Ganzen bei Weber liegt der Objektivittsaufsatz jener inhaltlichen Betrachtung dieses dritten Hauptteils zugrunde, der sich mit Webers wissenschaftstheoretischen Arbeiten zur Wertfreiheit und zur verstehenden Soziologie befasst.Die Darstellung von Webers Arbeiten zur Religion (protestantische Ethik) und zu Wirtschaft und Gesellschaft schlieen sich an.Spdestens hier wird dem Leser deutlich, in welch breitem Ausmae Weber grundlegend geforscht (bis hin zu den rationalen und soziologischen Grundlagen der Musik und, vor allem, grundlegend auch Einfluss genommen hat.Wirtschaftsethik, Rationalitt, Wertsphren und Lebensordnungen, die inhrente Reibung zwischen den Weltreligionen und den praktischen Lebensbereichen Politik, Kultur, sthetik, Erotik und Wissenschaft zeigen ebenso die analytische Schrfte Webers, wie seine Einlassungen zum Verhlnis von Wirtschaft und Gesellschaft.Im vierten Hauptteil des Buches findet Diskussion weberischen Denkens aus gegenwrtiger Sicht ihren Platz. Brgertum, Globalisierung, die multiple Moderne, Weber in Abgleich mit der Renaissance der Religion, der Kapitalismus, Brgertum und Brgerlichkeit, reichhaltig sind die Begriffe und Themen, in denen sich die Gedanken Webers immer noch, wie hier aufgezeigt, auf der Hhe der Zeit zeigen in immer neuer Rezeption weiter wirken.Das Buch schliet im fnften Teil, dem Anhang, mit einer Zeittafel, einer Werkbersicht und einem breiten Literaturverzeichnis.Insgesamt bietet dieses Handbuch in doch (gemessen am Inhalt) schmalen Umfang einen breiten und dennoch vertieften Blick auf Person und Werk Max Webers, in dem vor allem die groen Linien mit herausgestellt werden, die Themenbereich sauber voneinander getrennt vorliegen, die Verbindungsstellen deutlich werden und die Aktualitt von Webers Denken, Begriffen und Analysen ein um das andere Mal deutlich vor Augen gefhrt werden.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine Fundgrube fr Laien und StudierendeVon Herbert HuberZum 150. Geburtstag von Max

Weber erschienen etliche Biografien, neue Bnde der Max Weber-Gesamtausgabe und das Max Weber-Handbuch in der bewhrten Reihe zu groen Persnlichkeiten im Verlag Metzler. Gem deren Anspruch darf man einen fundierten Sammelband ber das Leben, Werk und Bedeutung Max Webers erwarten. Der Anspruch wird voll eingelst. Die beiden Herausgeber Dr. Hans-Peter Mller, Professor fr Allgemeine Soziologie an der Humboldt-Universitt zu Berlin und Dr. Steffen Sigmund, Mitarbeiter im Max-Weber-Institut fr Soziologie in Heidelberg und vertretender Professor fr empirische Makrosoziologie sind ausgewiesene Max Weber-Kenner. Sie haben ber 40 Autorinnen und Autoren fr Beitrge gewonnen. Der Sammelband gliedert sich in fnf Abteilungen I Zur Biografie: Person und Werk (4 Beitrge) II Begriffe (41 Beitrge von Arbeit und Beruf bis Wirtschaft) III Werke und Werkgruppen (31 Beitrge) IV Diskussion (10 Beitrge) V Anhang (mit Zeitafel und Registern) Die Themen des Weberschen Werks umspannen eine gewaltige Breite: Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Politik, Wissenschaftslehre, Religionssoziologie, Recht, Ethik, Nationalstaat, Kultur, Wirtschaft, Globalisierung, Skularisierung, Kapitalismus, um nur die wichtigsten zu nennen. Weber hat sich einen enormen Wissensvorrat angelesen und verfgte ber ein ausgezeichnetes Gedchtnis. Das ermnglichte es ihm zahlreiche Verknpfungen seiner Interessensgebiete zu ziehen, die er dann fleig zu Papier brachte. Hervorragend fr interessierte Laien ist die Abteilung II mit zahlreichen Einfhrungen in die wichtigen Begriffe im Werk Max Webers. Sie sind zum Verstdnis unumnglich, da Begriffe dem zeitlichen Wandel unterliegen. Jeder Beitrag hat ein eigenes Literaturverzeichnis., im Anhang wird dies durch eine umfangreiche Bibliografie ergnzt. Die Max Weber-Gesamtausgabe und die Max Weber-Studienausgabe liegen in zahlreichen Bnden inzwischen fast vollstndig vor. Sie bleiben Studierenden, Forschern und Spezialisten vorbehalten. Das Max Weber-Handbuch dagegen ist fr diejenigen bestens geeignet, die ber die Biografien hinausgehend eine Gesamtdarstellung zu Mensch, Werk und Wirkung auf dem neusten Forschungsstand studieren wollen. Es ist sorgfhtig aufbereitet, eine Fundgrube fr Laien und Studierende zugleich.

Kurzbeschreibung Zum 150. Geburtstag des Begrnders der modernen Soziologie. Max Webers Denken reicht ber die Grenzen der Disziplinen hinaus. Mit den Schriften zur Wirtschafts- und Sozialgeschichte von Antike und Mittelalter, zur Sozial-, Politik- und Wirtschaftsverfassung Deutschlands und Europas sowie zur Wissenschaftslehre und Religionssoziologie erfasst das Handbuch alle wichtigen Werke. Die Diskussion Weber heute zeigt sein Werk im Spiegel der Themen des 21. Jahrhunderts: Nationalstaat, Brgerlichkeit, Skularisierung, Arbeit und Beruf. ber den Autor und weitere Mitwirkende Hans-Peter Mller, Professor fr Soziologie an der HU Berlin; Dr. Steffen Sigmund, Vertretungsprofessor fr empirische Makrosoziologie am Max-Weber-Institut fr Soziologie der Ruprecht-Karls-Universitt Heidelberg